

Das Tote Meer ist sowohl von Jordanien als auch vom Westjordanland (Palästina) aus zu erreichen. Meiner persönlichen Meinung nach sind die Strände auf der jordanischen Seite jedoch schöner und schneller vom Eingang der Resorts aus zu erreichen, denn das Tote Meer zieht sich jährlich mehrere Zentimeter zurück.

Ein perfekter Tag am Toten Meer

Das Tote Meer ist ein See, der 428 Meter unter dem Meeresspiegel liegt und vor allem für seinen hohen Salzgehalt bekannt ist. Der rund 900 Quadrat-Kilometer große Salzsee grenzt an Jordanien, Israel und das Westjordanland und ist der tiefsten Punkt der Erde. Das Klima am Toten Meer und die Wassertemperatur liegen ganzjährig zwischen 20 und 30 Grad. Um einen Sonnenstich zu vermeiden sollte man immer einen Hut tragen oder sich einen Sonnenschirm ausleihen.

Der Salzgehalt des Toten Meeres liegt bei bis zu 33% – zum Vergleich, im Mittelmeer sind es nur 4% – und das Tote Meer hat keinen Abfluss: Im trockenen Wüstenklima verdunstet das Wasser und wunderschöne Salzkristalle bleiben zurück. Diese kann man einsammeln und weiter verschenken oder Zuhause als Peeling benutzen. Auch der schwarze Schlamm des Toten Meeres lässt sich gut verschenken.



Das Tote Meer



Am Amman City Beach

Tipps und Aktivitäten am Toten Meer

Mein Tipp: Rasiert Euch unmittelbar vor dem Besuch am Toten Meer nicht. Alle kleinen und großen Wunden brennen durch den hohen Salzgehalt wie wahnsinnig, allerdings sagt man dem Salz in den Wunden auch eine positive Wirkung nach. Im Toten Meer kann man nicht richtig schwimmen, man dümpelt eher auf der Oberfläche. Deshalb sollte man sich auch gut mit Sonnencreme einschmieren und die Sonneneinstrahlung nicht unterschätzen.

An vielen Stränden (zum Beispiel dem Amman City Beach) kann man beim Einritt ein Mittagessen dazu buchen und außerdem den Pool benutzen. Die Preise schwanken je nach Resort zwischen 5 und 25 JD. In der Nähe des Toten Meeres liegt der Jordan, der an dieser Stelle auch eine natürlich Grenze zum Westjordanland bildet. Einen Tagesausflug zur Taufstelle Jesu oder zum Jordan kann ich nur empfehlen, sowohl auf der jordanischen als auch auf der palästinensischen Seite.

Das Tote Meer – Urlaub zwischen Palästina und Jordanien



Der Jordan



Die Taufstelle Jesu

Dich interessieren Jordanien, Palästina und Israel?

- Eine Rundreise durch Israel – Ein Land, das Du niemals vergessen wirst
- Eine Rundreise durch Jordanien – Von Amman über das Tote Meer bis nach Petra
- Aus über 200 Städten die Schönste aussuchen? – Ich entscheide mich für Jerusalem